
unlimited

JETZT GEHT DER WINTER ERST RICHTIG LOS: TIPPS FÜR DIE MONATE JÄNNER BIS APRIL IN DER REGION INNSBRUCK

Das Beste vom Winter ist nach Weihnachten und Silvester noch lange nicht vorbei. Er läuft 2025 zur Hochform auf und verspricht grossartige Erlebnisse auf und abseits der Piste. Spannende Sportevents, kulturelle Highlights sowie der vielfältige Naturerlebnisraum rund um Innsbruck wollen auskosten werden. Hier zeigen wir, was der Winter von Jänner bis April zu bieten hat.

Mit Sportsgeist durch den Jänner

Der erste Monat des Jahres beginnt mit zwei sportlichen Highlights zum Mitfiebern und Anfeuern: Am 4. Jänner 2025 sind die Skispringer auf der Bergisel Sprungschanze am Start und stellen sich im Rahmen der Vierschanzentournee dem spannenden Wettkampf. Vom 17. bis 19. Jänner zeigen dann die Rodelprofis bei den Weltmeisterschaften im Naturbahnrodeln in Kühtai ihr Können. Wer lieber selbst aktiv ist und gerne Ski fährt, dem sei die Zeit nach den Weihnachtsferien besonders zu empfehlen: In der Regel ist es auf den Pisten beliebter Skigebiete wie Axamer Lizum, Patscherkofel oder Kühtai nun etwas ruhiger, und man kann sich an Top-Bedingungen erfreuen. Allerhand sportliche Möglichkeiten hat auch das Aktivprogramm von Innsbruck Tourismus in petto. Alles, was man für die Teilnahme an den geführten Schneeschuhtouren, Langlauf-Schnupperkursen und Winterwanderungen braucht, ist die Gästekarte Welcome Card, welche bei Partnerbetrieben kostenlos erhältlich ist.

Mit bunter Vielfalt durch den Februar

Schaulustige kommen jetzt bei den Faschingsevents in der Region auf ihre Kosten. Äusserst sehenswert sind etwa das Wampelerreiten (27. Februar 2025) in Axams, bei dem die dick eingepackten «Wampeler» gegen die «Reiter» antreten, sowie das spektakuläre Schleicherlaufen (2. Februar 2025) in Telfs, bei dem sich die Maskierten in mitunter genau festgelegten Schrittfolgen vorwärtsbewegen. Auch in der Tiroler Landeshauptstadt ist man den ganzen Monat über in Bewegung: Beim zweiten Innsbruck Winter Dance Festival erwarten die Besucher:innen Tanzkunst vom Feinsten und viele Side-Events zum Mitmachen. Wer in den Winterferien mit Kindern anreist, darf sich über familienfreundliche Skigebiete rund um Innsbruck freuen. Das Skigebiet Muttereralp etwa eignet sich mit seinem überdachten Zauberteppich, dem Märchenwald und einem speziellen Übungshang perfekt für Familien. Im Skigebiet Rangger Köpfl in Oberperfuss geniesst man ab dieser Saison eine neue Kombibahn, womit die leichten Pisten unterhalb des Gipfels nun ganz bequem zugänglich sind.

Mit Wärme durch den März

Alle, die vom Winter schon genug haben und sich nach Sonne sehnen, sind auf den Plateaus in der Nähe von Innsbruck gut aufgehoben. Das Mieminger Plateau, für besonders viele Sonnenstunden bekannt, lockt mit gemütlichen Wanderungen wie der Almenroute von der Stöttlalm bis zur Moosalm. Im Mittelgebirge im Süden von Innsbruck liegen die Orte Lans und Igls, die mit der sogenannten Waldbahn einfach vom Stadtzentrum erreichbar sind. Hier warten Dorfflair und gemütlich-sonnige Spazierstunden rund um den Lanser See oder im Iglar Kurpark. Wer es noch wärmer mag, legt einen Spa-Tag ein – in Lans beispielsweise beim Gasthof Walzl, auf dem Mieminger Plateau etwa im Bio-Wellnesshotel Holzleiten oder im Alpenresort Schwarz.

Mit Vergnügen durch den April

Bevor die Skigebiete ihre Pforten schliessen, findet man vor allem morgens oft noch traumhafte Bedingungen auf den Skipisten vor. Jetzt ist auch Figl-Zeit auf der Nordkette: Mit

unlimited

kurzen, skiähnlichen Brettern braust man durch den weichen Schnee, wobei der Hintern hin und wieder sanft darin landet. Lustig zu geht es auch beim «Ugly Skiing Day» am 12. April 2025 in der Axamer Lizum, wenn man sich in sein hässlichstes Skioutfit wirft und das Saisonende feiert. Mit dem SKI plus CITY Pass Stubai Innsbruck kann man nach dem Skifahren zudem vom kulturellen Angebot in der Stadt profitieren. Der Pass inkludiert nämlich nicht nur zwölf Skigebiete inklusive des Stubai Gletschers, sondern auch die Eintritte zu Sehenswürdigkeiten und Museen in Innsbruck. Ist das zu viel Programm, flaniert es sich einfach entspannt durch den Ostermarkt, der alljährlich im April stattfindet.

Geheimtipp für alle vier Monate: Spezialführungen durch Innsbruck

Eine gute Möglichkeit, die Stadt mal von einer anderen Seite kennenzulernen, sind Thementouren für jeden Geschmack: Vom Entdecken der kulinarischen Schätze in der Altstadt oder einer Führung auf den Spuren der Habsburger bis zu einer «Architekt-Tour» durchs moderne Innsbruck reicht das Angebot. **Neu:** Seit kurzem wird in den Wintermonaten jeden Dienstag und Donnerstag die Führung «Innsbruck by Night» angeboten. Treffpunkt ist um 17 Uhr in der Innsbruck Information. Die Kosten pro Person sind 16 Euro, mit der Innsbruck Card ist die Teilnahme kostenlos. Nähere Informationen gibt es online auf www.innsbruck.info/sehenswuerdigkeiten/d/themenfuehrungen.html.

Über Innsbruck Tourismus

Innsbruck Tourismus ist die offizielle Destinationsmanagementorganisation der Region Innsbruck, die sich von der Tiroler Landeshauptstadt über 40 Orte in ihrer Umgebung erstreckt – vom Inntal aufs Mieminger Plateau über Kühtai bis ins Sellraintal. Mit jährlich knapp 3,5 Mio. Nächtigungen (Stand 2019) zählt die Region Innsbruck mit zu den grössten Tourismus Institutionen Österreichs und ist eine einzigartige Symbiose zwischen pulsierendem urbanem Raum und faszinierender alpiner Bergwelt. Vielfältiges Stadtflair und Sightseeing sind nur einen Atemzug von der nächsten Rad- oder Wandertour, dem nächsten Ski- oder Winterwandererlebnis entfernt. Die kostenlose Gästekarte Welcome Card ist der Schlüssel zur grenzenlosen Vielfalt der Region: Mit der kostenlosen Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel können hoch und quer zahlreiche Highlights nachhaltig und komfortabel erlebt werden. Für die rund 90 Mitarbeiter:innen steht der Gast im Mittelpunkt ihres Denkens und Handelns. Durch ihre Begeisterung für den alpin-urbanen Raum vermitteln sie ihren Gästen, wofür das eigene Herz schlägt, und bereiten somit immer wieder aufs Neue unvergessliche Urlaubserlebnisse im Einklang mit Mensch und Natur. Mit seinen insgesamt 12 Tourismus Informationen ist Innsbruck Tourismus nah bei seinen Gästen, mitten im Geschehen und am Puls der Zeit – ein Dreh- und Angelpunkt für authentische Geschichten und persönliche Impressionen von lokalen Charakteren, die sich auf dem beliebten [Blog](#) und den sozialen Kanälen unter #myinnsbruck wiederfinden.

Weiterführende Links:

Blog: www.innsbruck.info/blog

Facebook: www.facebook.com/Innsbruck

Instagram: www.instagram.com/innsbrucktourism

X (ehem. Twitter): <https://twitter.com/InnsbruckTVB>

YouTube: www.youtube.com/user/InnsbruckTVB

Pinterest: www.pinterest.at/innsbrucktvb/ created

unlimited

Rückfrage-Hinweis

Innsbruck Tourismus
Alexandra Sasse, MA
Markt-Management Deutschland, Österreich, Schweiz
Burggraben 3
A-6020 Innsbruck
+43 512 53 56 – 504
www.innsbruck.info
a.sasse@innsbruck.info

PrimCom
Petra Wittmann, Bsc, Msc
Beratung
Eichstrasse 25
CH-8045 Zürich
+41 44 421 41 39
www.primcom.com
p.wittmann@primcom.com

Bildarchiv (Material zur kostenfreien Verwendung):

www.innsbruckphoto.at/extern
www.innsbruck.newsroom.pr